

## Course an der Wiener Börse vom 16. Juni 1887.

Nach dem offiziellen Coursblatte.

Staats-Anlehen.	Geld	Ware	Geld	Ware	Geld	Ware	Geld	Ware	Geld	Ware	Geld	Ware
Notrente . . . . .	81.40	81.60	5% Temeser Banat . . . . .	104.50	105.—	Staatsbahn 1. Emission . . . . .	198.75	—	Aktion von Transport-	Silberbahn 200 fl. Silber . . . . .	87.25	87.70
Ellerente . . . . .	82.60	82.80	5% ungarische . . . . .	104.60	105.10	Silberbahn à 8% . . . . .	148.76	149.25	Unternehmungen . . . . .	Silber-Mordb.-Verb.-B. 200 fl. G.M. . . . .	156.—	156.50
1864er 4% Staatslofe . . . . .	129.20	129.80	Undere öffentl. Anlehen . . . . .	116.50	117.—	à 5% . . . . .	127.0	128.—	(per Stück).	Thess.-Bahn 200 fl. S. W. . . . .	232.40	232.80
1864er 5% ganze . . . . .	136.75	137.15	Danau-Rieg.-Loje 5% 100 fl. . . . .	106.60	107.50	bis. Anleihe 1878, steuerfrei . . . . .	170.50	177.—	W. neu 100 fl. . . . .	W. 170 fl. S. W. . . . .	61.—	61.60
1860er 5% Künstei . . . . .	100.10	100.25	Anlehen d. Stadtgemeinde Wien . . . . .	105.60	106.—	Albrecht.-Bahn 200 fl. Silber . . . . .	181.75	182.60	Transport-Gesellschaft 100 fl. . . . .	Transp.-Gesell. 100 fl. S. . . . .	—	—
1864er 5% Staatslofe . . . . .	100.10	100.25	Anlehen d. Stadtgemeinde Wien . . . . .	105.60	106.—	Aufsig.-Exp. Eisenb. 200 fl. G.M. . . . .	—	—	Ung.-galiz. Eisenb. 200 fl. Silber . . . . .	Ung.-galiz. Eisenb. 200 fl. Silber . . . . .	170.—	171.—
1864er 5% 60 " . . . . .	162.75	163.25	(Silber und Gold) . . . . .	123.—	—	Böhm. Nordbahn 150 fl. . . . .	—	—	Ung. Nordbahn 200 fl. Silber . . . . .	Ung. Nordbahn 200 fl. Silber . . . . .	165.—	166.50
Kons.-Rentenoblig. . . . .	—	—	Prämien- & C. Stadtgem. Wien . . . . .	125.50	128.75	Welsbahn 200 fl. . . . .	280.—	—	Ung. Westb.-Raab.-Graz 200 fl. S. . . . .	Ung. Westb.-Raab.-Graz 200 fl. S. . . . .	166.75	167.25
4% Ost. Goldrente, steuerfrei . . . . .	112.40	112.65	Pfandbriefe (für 100 fl.) . . . . .	126.50	127.—	Buschleider Eisenb. 500 fl. G.M. . . . .	800.—	810.—	Industrie-Aktionen (per Stück).	Industrie-Aktionen (per Stück).	—	—
Oesterl. Notrente, steuerfrei . . . . .	96.85	97.65	Bedener. allg. österl. 4% Goldb. . . . .	101.70	101.90	Ösner. Loje 40 fl. . . . .	48.—	49.—	Donau-Dampfschiffahrt-Ges. . . . .	Egypti. und Lindberg. Eisen- und Stahl-Ind. in Wien 100 fl. . . . .	381.—	383.—
ung. Goldrente 4% . . . . .	101.70	101.90	Papierrente 5% . . . . .	87.90	88.10	Paliss.-Loje 40 fl. . . . .	45.60	46.—	Desterr. 500 fl. G.M. . . . .	381.—	383.—	
" . . . . .	101.70	101.90	dt. in 50 " 4½% . . . . .	101.—	101.40	Rothens. Kreuz. öst. Ges. v. 10 fl. . . . .	14.95	15.10	Drau-Eis. (Bat.-D. B.) 200 fl. S. . . . .	174.—	176.—	
" . . . . .	101.70	101.90	dt. in 50 " 4½% . . . . .	98.80	97.30	Rudolf.-Loje 10 fl. . . . .	18.50	19.—	Drau-Bodenbacher E.-B. 200 fl. S. . . . .	—	—	
" . . . . .	101.70	101.90	dt. Prämien-Schuldverschr. 90% . . . . .	101.50	102.—	Salm.-Loje 40 fl. . . . .	59.25	59.50	Elisabeth.-Bahn 200 fl. G.M. . . . .	—	—	
" . . . . .	101.70	101.90	Erf. Hypothekenbank 10% 5½% . . . . .	101.50	102.50	St.-Genoisa.-Loje 40 fl. . . . .	57.—	57.75	King.-Budweis 200 fl. . . . .	—	—	
" . . . . .	101.70	101.90	Erf. Hypothekenbank 10% 5½% . . . . .	101.50	102.50	Walstein.-Loje 20 fl. . . . .	26.26	27.26	Slab.-Tir. III. E. 1873 200 fl. S. . . . .	—	—	
" . . . . .	101.70	101.90	Erf. Hypothekenbank 10% 5½% . . . . .	101.50	102.50	Winklsgreiß.-Loje 20 fl. . . . .	46.50	—	Herdin.-Nordb. 1000 fl. G.M. . . . .	2690.—	2695.—	
" . . . . .	101.70	101.90	Erf. Hypothekenbank 10% 5½% . . . . .	101.50	102.50	Galiz.-Jozef.-Bahn 200 fl. Silber . . . . .	—	—	Franz.-Josef.-Bahn 200 fl. Silber . . . . .	—	—	
" . . . . .	101.70	101.90	Erf. Hypothekenbank 10% 5½% . . . . .	101.50	102.50	Hünfthöfen.-Barcfer Eis. 200 fl. S. . . . .	—	—	Hünfthöfen.-Barcfer Eis. 200 fl. S. . . . .	—	—	
" . . . . .	101.70	101.90	Erf. Hypothekenbank 10% 5½% . . . . .	101.50	102.50	Galiz.-Karl.-Ludwig.-B. 200 fl. G.M. . . . .	207.40	207.80	Waffenf. Ges. Del. in W. 100 fl. . . . .	210.—	215.—	
" . . . . .	101.70	101.90	Erf. Hypothekenbank 10% 5½% . . . . .	101.50	102.50	Gras.-Rößlaicher E.-B. 200 fl. S. W. . . . .	—	—	Devisen . . . . .	Devisen . . . . .	—	
" . . . . .	101.70	101.90	Erf. Hypothekenbank 10% 5½% . . . . .	101.50	102.50	Kapfenb.-Aust.-Dorf. 200 fl. S. . . . .	—	—	Deutsche Blätze . . . . .	62.20	62.46	
" . . . . .	101.70	101.90	Erf. Hypothekenbank 10% 5½% . . . . .	101.50	102.50	Katzen.-Oderb. Eisenbahn 200 fl. . . . .	—	—	London . . . . .	126.60	127.—	
" . . . . .	101.70	101.90	Erf. Hypothekenbank 10% 5½% . . . . .	101.50	102.50	König.-Gernowitz.-Jassy Eisenb. . . . .	—	—	Paris . . . . .	56.25	59.50	
" . . . . .	101.70	101.90	Erf. Hypothekenbank 10% 5½% . . . . .	101.50	102.50	König.-Gesselsch. Eisenbahn 200 fl. S. . . . .	224.75	225.25	Petersburg . . . . .	—	—	
" . . . . .	101.70	101.90	Erf. Hypothekenbank 10% 5½% . . . . .	101.50	102.50	Königl. öst.-ung. Triest 500 fl. G.M. . . . .	430.—	492.—	Deutsche Blätze . . . . .	62.20	62.46	
" . . . . .	101.70	101.90	Erf. Hypothekenbank 10% 5½% . . . . .	101.50	102.50	Desterr. 500 fl. Silber . . . . .	161.60	162.—	London . . . . .	126.60	127.—	
" . . . . .	101.70	101.90	Erf. Hypothekenbank 10% 5½% . . . . .	101.50	102.50	dto. (lit. B) 200 fl. Silber . . . . .	168.—	168.50	Paris . . . . .	56.25	59.50	
" . . . . .	101.70	101.90	Erf. Hypothekenbank 10% 5½% . . . . .	101.50	102.50	Prag.-Dux.-Eisenb. 150 fl. S. Silber . . . . .	22.60	23.50	Petersburg . . . . .	—	—	
" . . . . .	101.70	101.90	Erf. Hypothekenbank 10% 5½% . . . . .	101.50	102.50	Rudolfs.-Eisenbahn 200 fl. Silber . . . . .	186.75	187.26	Ducaten . . . . .	5.97	5.99	
" . . . . .	101.70	101.90	Erf. Hypothekenbank 10% 5½% . . . . .	101.50	102.50	Siebenbürg.-Eisenb. 200 fl. . . . .	—	—	20.-francs.-Stücke . . . . .	10.05	10.06	
" . . . . .	101.70	101.90	Erf. Hypothekenbank 10% 5½% . . . . .	101.50	102.50	Staats-Eisenbahn 200 fl. S. W. . . . .	227.60	227.76	Silber . . . . .	62.20	62.47	
" . . . . .	101.70	101.90	Erf. Hypothekenbank 10% 5½% . . . . .	101.50	102.50	Staats-Eisenbahn 200 fl. S. W. . . . .	227.60	227.76	Deutsche Reichsbanknoten . . . . .	62.20	62.47	

## Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 135.

Freitag den 17. Juni 1887.

(2547 b-3) Kundmachung, Nr. 4885. Rathsstelle beim Oberlandesgerichte in Graz. Gesuche bis 28. Juni 1887 beim Präsidium desselben einzubringen. Graz am 11. Juni 1887.

(2591-2) Nr. 2441. Postexpedientenstelle.

Die Postexpedientenstelle in Haselbach, Bezirkshauptmannschaft Rudolfswert, mit der Jahresbestallung von 150 fl., Amtspauschal jährlicher 40 fl. und Botenpauschale jährlicher 100 fl. für die Versorgung eines täglich einmaliigen Fußbotenganges zwischen Haselbach und dem f. f. Postamte in Gurfeld ist gegen Dienstvertrag und Ertrag einer Caution pr. 200 fl. zu beziehen.

Die Bewerber haben in ihren binneu drei Wochen bei der gefertigten Direction einzubringenden Gesuchen das Alter, ihr sittliches Wohlverhalten, die genossene Schulbildung, die bisherige Beschäftigung und die Vermögensverhältnisse sowie auch nachzuweisen, daß sie in der Lage sind, ein zur Ausübung des Postdienstes vollkommen geeignetes Local beizustellen.

Da überdies vor dem Dienstantritte die Prüfung aus den Postvorschriften zu bestehen ist, so haben die Bewerber auch anzugeben, bei welchem Postamte sie die erforderliche Praxis zu nehmen wünschen, und endlich anzuzeigen, ob sie für den Fall der Combiniierung des Post- und Telegraphendienstes in Haselbach den Telegraphendienst mit den hiefür entfallenden Systemisierten Bezug zu übernehmen bereit sind.

Triest am 11. Juni 1887.  
K. f. Post- und Telegraphen-Direction.

(2601-2) Kundmachung. Nr. 2163. Vom f. f. Bezirksgerichte in Seisenberg wird bekannt gemacht, daß die Ehebungen behufs Neuanlegung des Grundbuches für die Catastralgemeinde Haidowitz

am 20. Juni 1. J.

hiergerichts im Amtsgericht begonnen und bis zur Beendigung fortgesetzt werden.

Von diesem Zeitpunkte an können alle Personen, welche an der Ermittlung der Besitzverhältnisse in der genannten Catastralgemeinde ein rechtliches Interesse haben, in den gewöhnlichen Amtsständen hiermit erscheinen und alles zur Aufklärung oder Wahrung ihrer Rechte Geeignete vorbringen.

K. f. Bezirksgericht Seisenberg, am 13ten Juni 1887.

(2538-3) Jagdverpachtungen. Nr. 3568.

In der Amtsanzlei der Bezirkshauptmannschaft Radmannsdorf wird die Licitationsweise Neuverpachtung der Jagdbarkeit in den Gemeinden Görtschach, Wochein-Feistritz, Bormarkt, Karneruellach, Radmannsdorf und Ratschach für die Pachtperiode bis Ende Juni 1892 am

28. Juni 1887,

vormittags 9 Uhr, stattfinden.

Dies wird mit dem Besitze fundgemacht, daß die Licitationsbedingnisse hiermit eingesehen werden können.

K. f. Bezirkshauptmannschaft Radmannsdorf, am 6. Juni 1887.

(2587-2) Executive Realitäten-Versteigerung. Nr. 2663.

Vom f. f. Bezirksgerichte Adelsberg wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Michael Lenarcic von Madanjefelo Nr. 11 (ad recip. Dr. Deu) die executive Versteigerung der dem Josef Sedmak von Madanjefelo Nr. 30 gehörigen, gerichtlich auf 7 fl. 50 kr. geschätzten Realität Urb.-Nr. 23 ad Brem, nun Einlage Nr. 35 der Catastralgemeinde Madanjefelo, bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den

28. Juni, die zweite auf den

29. Juli und die dritte auf den

30. August 1887, jedesmal vormittags um 10 Uhr, in hiergerichtlicher Amtsanzlei mit dem Anhange reasumiert worden, dass die Pfandrealität bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungs-

wert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingnisse, wornach insbesondere jeder L

(2458—2) Nr. 1532 u. 1533.

**Dritte exec. Feilbietung**

Bu den diesgerichtlichen, in der Amtszeitung sub B. 1570 und 1571 in den Executionsführungen Ludwig Herzmann und Firma Moyses und Neuwirth gegen Anton Petric von Ratschach eingeschalteten Edicten ddto. 9. Februar 1887, B. 396, 24. März 1887, B. 825, der Nachtrag, dass zur dritten Feilbietung der Realität Einl.-Nr. 135 der Catastralgemeinde Ratschach

am 5. Juli 1887

in den bestimmten Stunden geschritten werden wird.

R. f. Bezirksgericht Ratschach, am 3. Juni 1887.

(1547—3) Nr. 894.

**Bekanntmachung.**

Dem Josef Stukelj von Tschenthal Nr. 13, unbekannten Aufenthaltes, rücksichtlich dessen unbekannten Rechtsnachfolgern, wurde über die Klage de prae. 10. Februar 1887, B. 894, des Josef Banovec von Tschenthal wegen 300 fl. Herr Peter Perse von Tschernembl als Curator ad actum bestellt und diesem der Klagsbescheid, womit zum summarischen Verfahren die Tagssatzung auf den

25. Juni 1887,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet wurde, zugestellt.

R. f. Bezirksgericht Tschernembl, am 16. Februar 1887.

(2602—1) Nr. 3101.

**Executive Realitäten-Versteigerung.**

Vom f. f. Bezirksgerichte Nassensfuß wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der kainischen Sparcasse in Laibach (durch Herrn Doctor Suppantzsch) die executive Versteigerung der dem Johann Gorec von Grosspoland gehörigen, gerichtlich auf 1320 fl. geschätzten Realität Einlage B. 117 der Catastralgemeinde Zagrad bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den

8. Juli,

die zweite auf den

17. August

und die dritte auf den

21. September 1887,

jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, in der Gerichtskanzlei mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealität bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungs Wert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

Nassensfuß am 2. Mai 1887.

(2603—1) St. 3223.

**Oklic izvršilne zemljiščine dražbe.**

Na prošnjo Janeza Stajsa iz Gorenjih Dul, cesijonar Marije Motovilec, dovoljuje se izvršilna dražba neznano kje bivajočega Jožefa Motovilca (poskrbniku ad actum Jožefu Mergoletu iz Dul), sodno na 130 gld. cenjenih zemljišč pod vložnima stev. 256 in 303 davčne občine Dule.

Za to se določujejo trije dražbeni dnevi:

prvi na 13. julija,

drugi na 17. avgusta in

tretji na 21. septembra 1887, vsakikrat od 11. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bodo ta zemljišča pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddala.

C. kr. okrajno sodišče v Mokronogu dne 6. maja 1887.

(2452—3)

Nr. 61.

**Bekanntmachung.**

Vom gefertigten Bezirksgerichte wird bekannt gemacht:

Es wurde über Ansuchen des Massenverwalters im Concuse des Josef Petric auf Grund Beschlusses der Gläubigerchaft die concursmäßige executive Versteigerung der Realitäten Einl.-Nr. 85 ad Catastralgemeinde Neu-Oberlaibach im Inventurswerte per 8150 fl. und der Realität Einl.-Nr. 195 ad Catastralgemeinde Verd im Inventurswerte per 180 fl. bei einem einzigen Termine bewilligt und hiezu der Tag auf den

25. Juni 1887,

vormittags 11 Uhr, hiergerichts mit dem Beifügen anberaumt, dass obige Realitäten hiebei auch unter dem Schätzvalue an den Meistbietenden hintangegeben werden. Die Bedingnisse, das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können hiergerichts eingesehen werden.

Gleichzeitig wird auch der executive Verkauf der in diesen Concurs gehörigen neuen Geschäftseinrichtung für Schnitt- und Spezereiwaren im Ausrußwerte per 300 fl. auf obigen Tag angeordnet und solche gegen sofortigen Erlag des Meistbietes hintangegeben.

R. f. Bezirksgericht Oberlaibach, am 1. Juni 1887.

(2557—1)

Nr. 1636.

**Erinnerung**

an Josef Murnik, Josef Klander, Simon Prešern, Maria Gollmajer, Agnes Gollmajer und Georg Supan, resp. deren Rechtsnachfolger unbekannten Aufenthaltes.

Von dem f. f. Bezirksgerichte Radmannsdorf wird den Josef Murnik, Josef Klander, Simon Prešern, Maria Gollmajer, Agnes Gollmajer und Georg Supan, resp. deren Rechtsnachfolgern, unbekannten Aufenthaltes hiemit erinnert:

Es habe wider dieselben bei diesem Gerichte Lorenz Pristave von Möschnach die Klage de prae. 18. April 1887, B. 1636, auf Berjährt- und Erloschenklärung der für sie bei den Realitäten Einl.-B. 14, 15 und 16 ad Steuergemeinde Möschnach aushaftenden resp. Forderungen, und zwar jener des Josef Murnik aus dem Urtheile vom 31. Dezember 1831 per 269 fl. 30 fr. f. A., jener des Josef Klander aus dem Urtheile vom 31. Dezember 1831 per 244 fl. 16 fr. f. A., jener des Simon Prešern aus dem Urtheile vom 31. Dezember 1831 per 453 fl. 15 fr. f. A., jener der Maria Gollmajer aus dem Uebergabesvertrage vom 12ten Jänner 1841 per 150 fl. f. A., jener der Agnes Gollmajer aus dem Ehevertrage vom 16. Jänner 1843 per 400 fl. f. A. und jener des Georg Supan aus der Cessio vom 12. März 1855 per 300 fl. f. A. und per 234 fl. 47 fr. f. A., worüber die Tagssatzung zur ordentlichen mündlichen Verhandlung auf den

1. Juli 1887,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet wurde.

Da der Aufenthaltsort der Geplagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den f. f. Erblanden abwesend sind, so hat man zu deren Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Herrn Franz Kunzel von Radmannsdorf als Curator ad actum bestellt.

Die Geplagten werden hievon zu dem Ende verständigt, damit sie allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Vertheidigung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Rechtssache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden und die Geplagten, welchen es übrigens freisteht, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.

R. f. Bezirksgericht Radmannsdorf, am 25. April 1887.

(2328—2)

Nr. 1452.

**Bekanntmachung.**

Dem Georg Ostermann von Sodence, rücksichtlich dessen Verlaß, wurde über die Klage de prae. 8. März 1887, B. 1452, des Marko Kope von Dolnje Radence wegen 40 fl. f. A. Herr Peter Perse von Tschernembl als Curator ad actum bestellt und diesem der Klagsbescheid, womit zum Bagatellverfahren die Tagssatzung auf den

20. August 1887, vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet wurde, zugestellt.

R. f. Bezirksgericht Tschernembl, am 12. März 1887.

(2506—2) Nr. 3232.

**Executive Realitätenversteigerung.**

Vom f. f. Bezirksgerichte Gottschee wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Herrn Josef Verderber von Gottschee die exec. Versteigerung der dem Johann Sigmund von Klindorf gehörigen, gerichtlich auf 860 fl. geschätzten Realität Catastralgemeinde Selle Einlage B. 176 bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den

30. Juni, die zweite auf den

3. August und die dritte auf den

7. September 1887,

jedesmal vormittags um 9 Uhr, im Amtssitz mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealität bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungs Wert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. f. Bezirksgericht Gottschee, am 27. April 1887.

(2562—1) Nr. 1637.

**Erinnerung**

an Josef Mač, resp. erbl. Rechtsnachfolger unbekannten Aufenthaltes.

Von dem f. f. Bezirksgerichte Radmannsdorf wird dem Josef Mač, resp. den erbl. Rechtsnachfolgern unbekannten Aufenthaltes, hiemit erinnert:

Es habe wider dieselben bei diesem Gerichte Franz Pristov von Selo Nr. 3 die Klage de prae. 18. April 1887, B. 1637, auf Anerkennung der Erfügung der Realität Einl.-B. 96 ad Catastralgemeinde Sabresnjak eingebracht, worüber die Tagssatzung im ordentlichen Verfahren auf den 22. Juli 1887,

vormittags 9 Uhr, angeordnet wurde.

Da der Aufenthaltsort des Geplagten diesem Gerichte unbekannt und der selbe vielleicht aus den f. f. Erblanden abwesend ist, so hat man zu seiner Vertretung und auf seine Gefahr und Kosten den Herrn Franz Kunzel von Radmannsdorf als Curator ad actum bestellt.

Der Geplagte wird hievon zu dem Ende verständigt, damit er allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheint oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft macht, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu seiner Vertheidigung erforderlichen Schritte einleiten kann, widrigens diese Rechtssache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden und die Geplagten, welchen es übrigens freisteht, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben wird.

R. f. Bezirksgericht Radmannsdorf, am 20. April 1887.

(2599—1)

Nr. 1614.

**Executive Realitäten-Versteigerung.**

Über Ansuchen des Johann Lebes von Franzdorf wird die executive Versteigerung der dem Josef Kunz von Gorica gehörigen Realität Einlage Nr. 196 und 197 der Catastralgemeinde Stein, im Schätzvalue per 275 fl. und 65 fl., mit drei Terminen, und zwar auf den

2. Juli,

2. August und

3. September 1887,

11 Uhr vormittags, hiergerichts mit dem angeordnet, dass die dritte Feilbietung auch unter dem Schätzvalue erfolgen wird. Badium 10 Proc.

R. f. Bezirksgericht Oberlaibach, am 5. März 1887.

(2549—1) Nr. 2502.

**Reassumierung****dritter exec. Feilbietung.**

Vom f. f. Bezirksgerichte Laas wird hiermit bekannt gemacht:

Es sei in der Executionssache des Ignaz Stern, resp. seiner Rechtsnachfolger Ignaz Sterns Söhne in Agram (durch Dr. Anton Pfefferer in Laibach), gegen Francisca Bilar, verehel. Skerbec in Budob die mit Bescheid vom 24. November 1884, B. 7683, angeordnete, sodann fixierte dritte exec. Feilbietung der gegnerischen Realitäten sub Einl.-Nr. 99 der Catastralgemeinde Verhnik, dann Einlage Nr. 46 und 45 der Catastralgemeinde Budob, mit dem früheren Anhange auf den 1. Juli 1887, vormittags 9 Uhr, hiergerichts reassumiert, und werden dessen sämtliche Interessenten verständigt.

Laas am 10. April 1887.

(2628—1) Nr. 1934.

**Reassumierung****executiver Feilbietungen.**

Vom f. f. Bezirksgerichte Illyrisch Feistritz wird bekannt gemacht.

Es seien über Ansuchen des Anton Mavrič aus Dornegg gegen Anton Mavulovič von Barčica Hs.-Nr. 1 peto. 42 fl. f. A. die mit Bescheid vom 8ten Oktober 1886, B. 5863, bewilligten und unterm 12. Oktober 1886 fixierten exec. Feilbietungen der Realität Grundbuchs Einl.-B. 2 der Catastralgemeinde Barčica im Reassumierungswege neuerlich auf den

8. Juli,

12. August und

16. September 1887,

vormittags von 9 bis 12 Uhr, mit dem früheren Anhange angeordnet.

R. f. Bezirksgericht Illyr.-Feistritz, am 20. April 1887.

(2560—1) Nr. 1446.

**Übertragung****executiver Feilbietungen.**

Vom f. f. Bezirksgerichte Radmannsdorf wird bekannt gemacht.

Es sei über Ansuchen des Johann Scharz von Zapuže (durch Dr. Burzbač in Laibach) die executive Feilbietung der zu Gunsten der Maria Tinžer in Brežje bei der Realität Einl.-Nr. 81 ad Catastralgemeinde Brežje auf Grund der Erklärung vom 3. Februar 1874 pfandrechtlich sichergestellt, mit executivem Pfandrechte belegten Forderung an Heiratsgut per 2150 fl. bewilligt und zur Vornahme derselben drei Tagsatzungen auf den

6. Juli,

20. Juli und

3. August 1887,

jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, bei diesem Gerichte mit dem Besitze bestimmt, dass diese Forderung bei den beiden ersten Tagsatzungen nur um oder über den Betrag von 2150 fl. bei der dritten Tagsatzung aber um den wie immer gearteten Anbot dem Meistbietenden überlassen werden wird.

R. f. Bezirksgericht Radmannsdorf, am 10. April 1887.

(2566—2) **Reassumierung exec. Realitätenversteigerung.**

Vom f. f. Bezirksgerichte Stein wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Herrn Dr. Suppantshitsch (nom. der Sparcaſſe in Laibach) die executive Versteigerung der dem Lucas Gasperlin aus Kaplawaš gehörigen, gerichtlich auf 3880 fl. geschätzten Realität ad Grundbuch Commende St. Peter sub Urb. Nr. 119 neu und 192 alt bewilligt und hiezu eine Feilbietungs-Tagſatzung im Reassumierungsweg auf den

25. Juni 1887,

vormittags von 10 bis 12 Uhr, in der Gerichtszanzei mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealität bei dieser Feilbietung auch unter dem Schätzwert hintangegeben werden wird.

f. f. Bezirksgericht Stein, am 7ten Mai 1887.

(2581—2) **Oklic izvršilne zemljiščine dražbe.**

C. kr. okrajno sodišče v Litiji naznanja:

Na prošnjo gospe Marije Schwarz iz Ribče dovoljuje se izvršilna dražba Lize Janeževega, sodno na 2360 gld. cenjenega zemljišča pod vložno št. 51 katastralne občine Roviše v Lazih.

Za to se določujejo trije dražbeni dnevi:

prvi na 28. junija,  
drugi na 29. julija in

tretji na 30. avgusta 1887, vsakikrat od 9. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bodo zemljišče pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjični izpis leže v registraturi na ogled.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji dne 9. maja 1887.

(2575—3) **Oklic izvršilne zemljiščine dražbe.**

C. kr. okrajno sodišče v Litiji naznanja:

Na prošnjo Jakoba Ažmana (po dr. Pirnatu iz Kamnika) dovoljuje se izvršilna dražba Anton Dornikovih, sodno na 11677 gld. cenjenih zemljišč, in sicer polovice posestva pod vložno št. 2 davčne občine Zagorje, zemljišč pod vložnima št. 57 in 62 davčne občine Zagorje in zemljišča pod vložno št. 18 davčne občine Potoška Vas.

Za to se določujejo trije dražbeni dnevi:

prvi na 28. junija,  
drugi na 29. julija in

tretji na 30. avgusta 1887, vsakikrat od 9. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bodo ta zemljišča pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddala.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjični izpis leže v registraturi na ogled.

Tabularnim upnikom Mariji Cilenšek, Josipu Dolinsku, Mariji Janež roj. Klančičar, Jarneju Brezovšku in Elizabeti Prašnikar neznanega bivališča, oziroma njunim neznanim pravnim naslednikom, postavil se je govor Luka Svetec, c. kr. notar v Litiji, kuratorjem *ad actum*, kateremu so se dotični dražbeni odloki vročili.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji dne 30. marca 1887.

(2566—2) **Nr. 3883.**

Reassumierung exec. Realitätenversteigerung.

Bom f. f. Bezirksgerichte Stein wird

bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Herrn Dr. Suppantshitsch (nom. der Sparcaſſe in Laibach) die executive Versteigerung der dem Lucas Gasperlin aus Kaplawaš gehörigen, gerichtlich auf 3880 fl. geschätzten Realität ad Grundbuch Commende St. Peter sub Urb. Nr. 119 neu und 192 alt bewilligt und hiezu eine Feilbietungs-Tagſatzung im Reassumierungsweg auf den

25. Juni 1887,

vormittags von 10 bis 12 Uhr, in der Gerichtszanzei mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealität bei dieser Feilbietung auch unter dem Schätzwert hintangegeben werden wird.

f. f. Bezirksgericht Stein, am 7ten Mai 1887.

(2581—2) **Št. 2460.**

Oklic izvršilne zemljiščine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji naznanja:

Na prošnjo gospe Marije Schwarz iz Ribče dovoljuje se izvršilna dražba Lize Janeževega, sodno na 2415 gld. cenjenega zemljišča pod vložno št. 51 katastralne občine Roviše v Lazih.

Za to se določujejo trije dražbeni dnevi:

prvi na 28. junija,

drugi na 29. julija in

tretji na 30. avgusta 1887, vsakikrat od 9. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bodo zemljišče pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjični izpis leže v registraturi na ogled.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji dne 9. maja 1887.

(2575—3) **Št. 1270.**

Oklic izvršilne zemljiščine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji naznanja:

Na prošnjo Jakoba Ažmana (po dr. Pirnatu iz Kamnika) dovoljuje se izvršilna dražba Anton Dornikovih, sodno na 11677 gld. cenjenih zemljišč, in sicer polovice posestva pod vložno št. 2 davčne občine Zagorje, zemljišč pod vložnima št. 57 in 62 davčne občine Zagorje in zemljišča pod vložno št. 18 davčne občine Potoška Vas.

Za to se določujejo trije dražbeni dnevi:

prvi na 28. junija,  
drugi na 29. julija in

tretji na 30. avgusta 1887, vsakikrat od 9. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bodo ta zemljišča pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddala.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjični izpis leže v registraturi na ogled.

Tabularnim upnikom Mariji Cilenšek, Josipu Dolinsku, Mariji Janež roj. Klančičar, Jarneju Brezovšku in Elizabeti Prašnikar neznanega bivališča, oziroma njunim neznanim pravnim naslednikom, postavil se je govor Luka Svetec, c. kr. notar v Litiji, kuratorjem *ad actum*, kateremu so se dotični dražbeni odloki vročili.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji dne 30. marca 1887.

(2566—2) **Nr. 3883.**

Reassumierung exec. Realitätenversteigerung.

Bom f. f. Bezirksgerichte Stein wird

bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Herrn Dr. Suppantshitsch (nom. der Sparcaſſe in Laibach) die executive Versteigerung der dem Lucas Gasperlin aus Kaplawaš gehörigen, gerichtlich auf 3880 fl. geschätzten Realität ad Grundbuch Commende St. Peter sub Urb. Nr. 119 neu und 192 alt bewilligt und hiezu eine Feilbietungs-Tagſatzung im Reassumierungsweg auf den

25. Juni 1887,

vormittags von 10 bis 12 Uhr, in der Gerichtszanzei mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealität bei dieser Feilbietung auch unter dem Schätzwert hintangegeben werden wird.

f. f. Bezirksgericht Stein, am 7ten Mai 1887.

(2580—3) **Nr. 3883.**

Reassumierung exec. Realitätenversteigerung.

Bom f. f. Bezirksgerichte Stein wird

bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Herrn Dr. Suppantshitsch (nom. der Sparcaſſe in Laibach) die executive Versteigerung der dem Lucas Gasperlin aus Kaplawaš gehörigen, gerichtlich auf 3880 fl. geschätzten Realität ad Grundbuch Commende St. Peter sub Urb. Nr. 119 neu und 192 alt bewilligt und hiezu eine Feilbietungs-Tagſatzung im Reassumierungsweg auf den

25. Juni 1887,

vormittags von 10 bis 12 Uhr, in der Gerichtszanzei mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealität bei dieser Feilbietung auch unter dem Schätzwert hintangegeben werden wird.

f. f. Bezirksgericht Stein, am 7ten Mai 1887.

(2580—3) **Nr. 3883.**

Reassumierung exec. Realitätenversteigerung.

Bom f. f. Bezirksgerichte Stein wird

bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Herrn Dr. Suppantshitsch (nom. der Sparcaſſe in Laibach) die executive Versteigerung der dem Lucas Gasperlin aus Kaplawaš gehörigen, gerichtlich auf 3880 fl. geschätzten Realität ad Grundbuch Commende St. Peter sub Urb. Nr. 119 neu und 192 alt bewilligt und hiezu eine Feilbietungs-Tagſatzung im Reassumierungsweg auf den

25. Juni 1887,

vormittags von 10 bis 12 Uhr, in der Gerichtszanzei mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealität bei dieser Feilbietung auch unter dem Schätzwert hintangegeben werden wird.

f. f. Bezirksgericht Stein, am 7ten Mai 1887.

(2580—3) **Nr. 3883.**

Reassumierung exec. Realitätenversteigerung.

Bom f. f. Bezirksgerichte Stein wird

bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Herrn Dr. Suppantshitsch (nom. der Sparcaſſe in Laibach) die executive Versteigerung der dem Lucas Gasperlin aus Kaplawaš gehörigen, gerichtlich auf 3880 fl. geschätzten Realität ad Grundbuch Commende St. Peter sub Urb. Nr. 119 neu und 192 alt bewilligt und hiezu eine Feilbietungs-Tagſatzung im Reassumierungsweg auf den

25. Juni 1887,

vormittags von 10 bis 12 Uhr, in der Gerichtszanzei mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealität bei dieser Feilbietung auch unter dem Schätzwert hintangegeben werden wird.

f. f. Bezirksgericht Stein, am 7ten Mai 1887.

(2580—3) **Nr. 3883.**

Reassumierung exec. Realitätenversteigerung.

Bom f. f. Bezirksgerichte Stein wird

bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Herrn Dr. Suppantshitsch (nom. der Sparcaſſe in Laibach) die executive Versteigerung der dem Lucas Gasperlin aus Kaplawaš gehörigen, gerichtlich auf 3880 fl. geschätzten Realität ad Grundbuch Commende St. Peter sub Urb. Nr. 119 neu und 192 alt bewilligt und hiezu eine Feilbietungs-Tagſatzung im Reassumierungsweg auf den

25. Juni 1887,

vormittags von 10 bis 12 Uhr, in der Gerichtszanzei mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealität bei dieser Feilbietung auch unter dem Schätzwert hintangegeben werden wird.

f. f. Bezirksgericht Stein, am 7ten Mai 1887.

(2580—3) **Nr. 3883.**

Reassumierung exec. Realitätenversteigerung.

Bom f. f. Bezirksgerichte Stein wird

bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Herrn Dr. Suppantshitsch (nom. der Sparcaſſe in Laibach) die executive Versteigerung der dem Lucas Gasperlin aus Kaplawaš gehörigen, gerichtlich auf 3880 fl. geschätzten Realität ad Grundbuch Commende St. Peter sub Urb. Nr. 119 neu und 192 alt bewilligt und hiezu eine Feilbietungs-Tagſatzung im Reassumierungsweg auf den

25. Juni 1887,

vormittags von 10 bis 12 Uhr, in der Gerichtszanzei mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealität bei dieser Feilbietung auch unter dem Schätzwert hintangegeben werden wird.

f. f. Bezirksgericht Stein, am 7ten Mai 1887.

(2580—3) **Nr. 3883.**

Reassumierung exec. Realitätenversteigerung.

Bom f. f. Bezirksgerichte Stein wird

bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Herrn Dr. Suppantshitsch (nom. der Sparcaſſe in Laibach) die executive Versteigerung der dem Lucas Gasperlin aus Kaplawaš gehörigen, gerichtlich auf 3880 fl. geschätzten Realität ad Grundbuch Commende St. Peter sub Urb. Nr. 119 neu und 192 alt bewilligt und hiezu eine Feilbietungs-Tagſatzung im Reassumierungsweg auf den

25. Juni 1887,

vormittags von 10 bis 12 Uhr, in der Gerichtszanzei mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealität bei dieser Feilbietung auch unter dem Schätzwert hintangegeben werden wird.

f. f. Bezirksgericht Stein, am 7ten Mai 1887.

(2580—3) **Nr. 3883.**

Reassumierung exec. Realitätenversteigerung.

Bom f. f. Bezirksgerichte Stein wird

bekannt gemacht:

**Danksagung.**

Herr Guido Zeschko hat auf Grund einer Versicherung bei der Lebensversicherungs - Gesellschaft „The Gresham“ in London den Betrag von zehntausend Gulden zu Gunsten meiner minderjährigen Kinder an die Vormundschaft auf das prompteste ohne jeglichen Abzug ausbezahlt.

Ich fühle mich angenehm verpflichtet, in ihrem Namen sowohl der Anstalt „Gresham“ als dem Herrn Generalrepräsentanten meinen wärmsten Dank öffentlich zu sagen, und kann jedermann den Abschluss einer Versicherung bei dieser Gesellschaft auf das allerbeste empfehlen.

Markt Tüffer am 14. Juni 1887.

(2610) Amalie Larisch.

**Ein kleines** (2630) 2-1

**Spezereigeschäft**

auf gutem Posten in einem grösseren Orte wird zu pachten gesucht oder gegen Caution auf Rechnung übernommen.

Anträge an F. Müllers Annonce-Bureau in Laibach unter B. 100.

**Die Kärntner Römerquelle**

vollkommen frei von Schwefelverbindungen, von Jod-, Brom- und Borsalzen, der leichtest verdauliche, schmackhafteste Alpensäuerling, naturecht, vorzüglich bewährt bei Bronchial- und Darmkatarrh, bei Magen-Blasen- und Nierenleiden, ein hochfeines Tafelwasser ohne lästige Nachwirkung, das den Wein weder schwärzt noch übel schmeckend macht. Hauptdepôt in Laibach bei

M. E. Supan, Wienerstrasse.

An der Römerquelle, Südbahnstation Prevali, reizende Sommerfrische, kräftigende Hochalpenluft, billige Unterkunft, Restauration, Bäder, Brunnenverwaltung, Post Gutenstein, Kärnten. (2472) 10-4

**Sensationelle Novität!****Wacht an der Donau!**

Marsch

von C. M. Ziehrer,

Op. 385, für Clavier zu zwei Händen; 60 kr.

Eine der ausgezeichnetsten Compositio- nen Ziehrers, welche in Wien zur Zeit von allen Kapellen mit immensem Erfolge gespielt wird. Vorrätig bei (2474) 5-5

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg

Buchhandlung in Laibach.

In

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg's

Buchhandlung in Laibach

sind stets vorrätig:

**Josipa Jurčiča  
Zbrani spisi.**

I. zvezek: **Deseti brat.**  
II. . . **Priovedni spisi:** Jurij Kozjak, Spomini na deda, Jesenska noč mej slovenskimi polharji, Spomini starega Slovenceva.

III. zvezek: **Priovedni spisi:** Domen, Jurij Kobila, Dva prijatelja, Vrban Smukova ženitev, Golida, Kozlovská sôdoba.

IV. zvezek: **Priovedni spisi:** Tihotapec, Grad Rojnine, Klošterski žolnir, Dva brata. (3704) 64

V. zvezek: **Priovedni spisi:** Hči mestnega sodnika, Nemški válpet, Sin kmetskega cesarja, Lipe, Pipa tobaka, V vojni krajini.

VI. zvezek: 1.) Sosedov sin, 2.) Moč in pravica, 3.) Telčeja pečenka, 4.) Bojim se te, 5.) Ponarejeni bankovci, 6.) Kako je Kotarjev Peter pokoro delal, ker je krompir kradel, 7.) Črta iz življenja političnega agitatorja.

**Herabgesetzter Preis:** per Band 60 kr.

in elegantem Ganzleinenband 1 fl.; bei Bestellungen von auswärts empfehlen wir Einsendung des Geldbetrages per Postanweisung und für die Francatur per Band 10 kr. mehr.

**Alleinverkauf für Krain**

bei (2174) 12-7

**C. Karinger**

in Laibach:

**Desinfections-Kästchen**

unentbehrliches Schutzmittel — reinigt die Luft, verhütet ansteckende Krankheiten, vertreibt lästige Insecten.

In Wirtschafts-, Schlaf-, Kinder-Stuben, Schränken, Closets u. s. w. aufzuhängen oder aufzustellen.

**Ein Stück 30 kr.**

Gegen Einsendung von 35 kr. erfolgt soleches per Post als Muster.

Für Wiederverkäufer Rabatt.

(2625-1)

Št. 3133.

**Oklic.**

Neznamo kje bivajočemu Janezu Grigarju iz Prelesja, odnosno njegovim neznamim pravnim namestnikom, se imenuje gosp. Janez Pleteršek iz Mokronoga za skrbnika ad actum in se na tožbo Jozefe Krajšek in Josipa Berčerja v skrajšano razpravo določi dan na

24. junija 1887

ob 8. uri dopoludne tukaj.

C. kr. okrajno sodišče v Mokronogu dne 4. maja 1887.

(2600-2)

Nr. 1292.

**Executive Realitäten-Versteigerung.**

Ueber Ansuchen des Johann Borštnik von Dusle wird die executive Versteigerung der dem Franz Verbič von Podčelo gehörigen Realität Einlage Nr. 28 der Catastralgemeinde Altoberaibach, im Schätzwerte per 5465 fl., mit drei Terminen, und zwar auf den

25. Junij,

26. Juli und

27. August 1887,

11 Uhr vormittags, hiergerichts mit dem angeordnet, dass die dritte Feilbietung auch unter dem Schätzwerte erfolgen wird. Badium 10 Procent.

R. f. Bezirksgericht Oberlaibach, am 20. Februar 1887.

(2586-2)

Nr. 2489.

**Executive Realitäten-Versteigerung.**

Vom 1. f. Bezirksgerichte Adelsberg wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der krainischen Sparcasse in Laibach (durch Dr. Suppanitsch) die executive Versteigerung der der Helena Penko von Peteline Nr. 16 gehörigen, gerichtlich auf 1010 fl. geschätzten Realität Einlage Nr. 23 der Catastralgemeinde Peteline und Auszugs-Nr. 1612 ad Prem bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den

28. Junij,

die zweite auf den

29. Juli

und die dritte auf den

30. August 1887,

jedesmal vormittags um 10 Uhr, in hiergerichtlicher Amtskanzlei mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealität bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungs-wert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsetract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. f. Bezirksgericht Adelsberg, am 29. März 1887.

**Verkauft werden im Licitationswege**

im

(2596) 2-2

**Hôtel Europa**

am 18. Juni 1887 diverse Gegenstände, als:

Fassgebinde für über 1000 Eimer, von 30 bis 80 Eimer Inhalt, Omnibus, Equipagen, Spiegel, Eiskasten, Wasserpumpe, Kranich, Brunnenbüchsen, Eisenbestandtheile, noch brauchbares Glas- und Porzellangeschirr, Bettstätte etc.

(2521-3) Nr. 1721.

**Zweite erec. Feilbietung.**

Vom 1. f. Bezirksgerichte Kronau wird bekannt gemacht, dass wegen Fruchtlosigkeit des ersten Termines am

5. Juli 1887,

vormittags 10 Uhr, hiergerichts zu der mit Bescheid vom 18. April 1887, Zahl 1029, angeordneten zweiten executiven Feilbietungstagfahrt, betreffend die Realität Einl.-Z. 21 der Catastralgemeinde Bach des Jožef Supančič von Bach Nr. 1, geschritten werden wird.

R. f. Bezirksgericht Kronau, am 7ten Juni 1887.

(2611-1) Št. 2334

**Objava.**

Neznamo kje v Ameriki odsotnemu eksekutu Marku Nemaniču iz Božakovega št. 40 postavlja se gospod Leopold Gangl v Metliki kuratorjem ad actum, ter se temu vroči prisojilni odlok z dne 17. marca 1887, št. 2334.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 17. marca 1887.

(2612-1) Št. 2617, 2628, 2994, 3747.

**Oglas.**

Neznamo kje v Ameriki nahajajočemu se Marku Kočevarju iz Rozalnice št. 2 se je postavil na tožbe, vložene 22. marca 1887, štev. 2617 in 2628, dalje 2. aprila 1887, štev. 2994, in 3. maja 1887, štev. 3747, tožiteljev: Katarine Kočevar iz Rozalnice zastran 81 gld., Mihe Bukovca iz Bubnare zastran 103 gld., Dako Makarja iz Metlike zastran 175 gld. in slednjič Franca Schönbrunna iz Metlike zastran 45 gld. 75 kr. gospod Franc Štajer, c. kr. notar v Metliki, skrbnikom na čin, vročil se mu je tožbin odlok, po katerem se je ročiše k sumarnemu postopku določilo v dan

1. julija 1887

dopoludne ob 9. uri.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 22. marca 1887.

(2576-1) Št. 1629.

**Oklic izvršilne zemljije dražbe.**

C. kr. okrajno sodišče v Litiji naznanja:

Na prošnjo Alojzija Frohma (po dr. Pirnatu) dovoljuje se izvršilna dražba Janez Cirarjevič, sodno na 640 gold. cenjenih zemljije pod vložnima št. 219 in 220 katastralne občine Vače na Klancu.

Za to se določujejo trije dražbeni dnevi:

prični na 28. junija,

drugi na 29. julija in

tretji na 30. avgusta 1887,

vsakikrat od 9. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bodo ta zemljije pri prvem in drugem róku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem róku pa tudi pod to vrednostjo oddala.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisniki in zemljeknjizni izpiski leže v registraturi na ogled.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji dne 15. marca 1887.

(2554-3)

Nr. 3017.

**Bekanntmachung.**

Der diesgerichtliche, für die Tabulargläubiger Wenzel Balta aus Windel Nr. 61, Matthias Smuk aus Windel Nr. 61, Maria Pečaver aus Sodinsdorf Nr. 15, Maria Pečaver geb. Stariha aus Sodinsdorf Nr. 15, dann Katharina, Lucas und Martin Pečaver aus Sodinsdorf Nr. 15 sowie Matthias Smuk aus Stockendorf Nr. 13 bestimmte Realfeilbietungsbescheid ddto. 30. März 1887, §. 1844, betreffend die Realitätenhälfte Urb.-Nr. 44/g und 45/a ad Gut Smuk wurde dem für dieselben bestellten Curator ad actum, Herrn Peter Persch, in Tschernembl, zugestellt.

R. f. Bezirksgericht Tschernembl, am 30. Mai 1887.

(2624-1)

Nr. 3723.

**Bekanntmachung.**

Vom gefertigten Bezirksgerichte wird bekannt gemacht, dass nachstehenden unbekannten Personen die bestimmten Bescheide dem bestellten Curator Johann Pleteršek von Nassensfuß behändigt wurden, als:

Für Josef Strel, Josef Marquart, Johann Rosman von Nassensfuß, Maria, Elisabeth, Francisca, Maria, Franz und Johann Kovšek, dann Johann Knež von Hrastovca, endlich Maria Pajnič von St. Ruprecht die Tabularbescheide vom 27. März 1887, §. 2243; für Ladislav Chladel von Friedenthal der Bescheid vom 2ten April 1887, §. 2408, für Johann, Anton, Josef und Franz Skušek, dann Anna Starčič von Babuvje der Tabularbescheid vom 23. März 1887, §. 2104, für Anton Gorec aus Sturšovc der Tabularbescheid vom 4. April 1887, §. 2431; für Jozef Žužek aus Trebelno der Tabularbescheid vom 22. März 1887, §. 2067, für Margaretha Škreš von Ormuščava der Bescheid vom 11. Januar 1887, §. 138, für Maria Dovša sen. von Unterlatnik vom 29. Januar 1887, §. 664; für Andreas Novak von Roženbühel vom 17. November 1886, §. 8315; für Uršula, Maria und Johann Starčič vom 2. April 1887, §. 2403; für Johann Barthol aus Grailach vom 20. März 1887, §. 2209; für Maria Karlovic von Nassensfuß die Tabularerledigung vom 2. Mai 1887, §. 3082; für Maria Dovjak, Andreas Kovšek und dessen Erben der Realfeilbietungsbescheid vom 26ten April 1887, §. 2911; für Johann Slak aus Straža vom 5. Februar 1887, Zahl 933; für Johann Supin aus St. Ruprecht vom 25. März 1887, §. 2151; für Franz Umet von Ober-Mladetu vom 15. März 1887, §. 1872; für Josef Umet von dort vom 22. April 1887, §. 2826; für Josef Bovk von